

Lichterloh und kunterbunt

TIPPS RUND UM OSTERN: Osterfeuer, Oster-Spaziergang und andere Ideen, den Frühling in Hannover zu feiern

HANNOVER. Zwischen flackernden Osterfeuern, ersten Frühlingsspaziergängen und entspannten Stunden im Grünen bietet Hannover rund um die Feiertage eine ganze Palette an Möglichkeiten, den Winter endgültig hinter sich zu lassen. Ob ein Ausflug in die Herrenhäuser Gärten zum klassischen Osterspaziergang oder ein geselliges Beisammensein am Feuer: Wir zeigen, wo sich die Stadt von ihrer frühlingshaftesten Seite präsentiert – und was sich über die Feiertage besonders lohnt.

In Hannover sind bislang 38 Osterfeuer genehmigt worden (Stand bei Redaktionsschluss). Wie die Landeshauptstadt mitteilt, können bis zum Veranstaltungstag noch weitere Termine hinzukommen. Zugleich weist die Verwaltung darauf hin, dass es in den vergangenen Jahren vereinzelt zu kurzfristigen Absagen gekommen ist, ohne dass dies gemeldet wurde. Eine Gewähr für die tatsächliche Durchführung aller Veranstaltungen kann daher nicht übernommen werden. Eine fortlaufend aktualisierte Übersicht ist im Internet unter hannover.de abrufbar.

OSTERFEUER IM STADTGEBIET AM SONNABEND, 4. APRIL:

- KGV Abendfrieden e.V., Parkplatz des KGV, Othfelde 47, von 18 bis 23 Uhr
- KGV Hainholz e.V., Festplatz hinter dem Vereinshaus, Voltmerstraße 56 A, von 19 bis 23 Uhr
- SPD Ortsverband Südstadt-Bult, Alte Bult, von 17 bis 23 Uhr
- SV Kickers Vahrenheide e.V., Vereinsgelände, Märkischer Weg 37, von 17 bis 23 Uhr
- KGV List e.V., Festplatz des Vereins, Lister Bad 15, von 19 bis 22 Uhr
- SV Wassersportfreunde von 1898 Hannover e.V., Vereinsge-

- lände, Am Lister Bad 1 A, von 17 bis 22 Uhr
- TUS Vinnhorst e.V., Festplatz zwischen Grashöfe und Godshorner Damm, von 17 bis 24 Uhr
- TUS Mecklenheide e.V., Vorplatz, Spörckenstraße 20, von 18 bis 20 Uhr
- KGV Tannenkamp-Mecklenheide, Vereinsgelände, Schönb ergstraße 29, von 18 bis 22 Uhr
- Ruderverein Linden von 1911 e.V., Vereinsgelände, Limmerstraße 134, von 18 bis 24 Uhr
- KGV Tiefland e.V., Festplatz, Am Ihlpohl 11, von 18.30 bis 22 Uhr
- Kleingartenkolonie Ihlpohl II, Kolonieparkplatz West, Am Ihlpohl 2, von 18 bis 22 Uhr
- Unternehmen Limmer e.V., Festplatz Ratswiese, Wunstorfer Straße, von 18 bis 22 Uhr
- KGV An der Saline e.V., Vereinsgelände, Davenstedter Straße/Carlo-Schmid-Allee (Spielplatz), von 18 bis 23 Uhr
- KGV Limmer e.V., Vereinsgelände, Richard-Partzsch-Weg 55, von 19 bis 23 Uhr
- KGV Nibelungen e.V., Vereinsgelände, Carl-Buderus-Straße 60, von 18 bis 22 Uhr
- Badenstedter Sport-Club e.V., Vereinsgrundstück, Petermannstraße 51, von 19 bis 22 Uhr
- Ortsfeuerwehr Bornum, Regenrückhaltebecken am Ossietzkyring, von 18 bis 22 Uhr
- Bauherrengemeinschaft Beekestraße/Am Papehof, Wiese hinter Am Papehof, von 19 bis 23 Uhr
- Ortsfeuerwehr Ricklingen, Parkplatz Leineau, Wasserferdeweg/Am Walle, von 16 bis 23.50 Uhr
- Stiftung Edelhof Ricklingen, Wiese hinter der Edelhofkapelle, von 19 bis 22 Uhr
- TUS Ricklingen von 1896 e.V., Sportplatz, Meisenwinkel 9, von 19 bis 23 Uhr
- Siedlergemeinschaft Hannover-Seelhorst e.V., Dreieckswiese,

- Wülferoder Weg/Grabenweg, von 18 bis 21 Uhr
- SC Elite Hannover 1921 e.V., Vereinsgelände, Stadionbrücke 5, von 19 bis 22 Uhr
- Dorfgemeinschaft Wülferode, Ortsausfahrt Richtung B 443, Feldwegkreuzung, von 19 bis 22 Uhr
- Ortsfeuerwehr Anderten, Anderter Festplatz, Schützenplatz 1, von 18 bis 22 Uhr
- TSV Kirchrode, Aschenplatz, Mardalstraße 56, von 18 bis 22 Uhr
- KGV Hahnenburg e.V., Parkplatz Am Hauptweg (Zufahrt Dörbruch/Bemeroder Straße), von 18 bis 22.30 Uhr
- TSV Bemerode von 1896 e.V., Festplatz, Am Sandberge 18, von 17 bis 22 Uhr
- KGV Dauerkolonie Annateich e.V., Festplatz, Am Annateich 20, von 19 bis 22 Uhr
- KGV Heide-Kamp e.V., Vereinsgelände, An der Breiten Wiese 71, von 18 bis 23 Uhr
- KGV Kleefeld e.V., Parkplatz, Schweriner Straße, von 19 bis 22 Uhr
- Bund für freie Lebensgestaltung Hannover e.V., FKK-Gelände, Waldstraße 99 (Ostufer Son-nensee), von 17 bis 22 Uhr
- Naturfreunde Misburg e.V., Vereinsgelände, Am Fahrhorstfeld 50, von 18 bis 22 Uhr
- KGV Neue Hoffnung e.V., Vereinsgelände, Hoppelweg 1, von 18 bis 22 Uhr
- Tennissportclub Hannover-Isernhagen Süd e.V., Vereinsgelände, Große Heide 35, von 18 bis 22 Uhr
- Familiengärtnerei Deichwiesen e.V., Grundstück, An den Deichwiesen 22, von 18 bis 22 Uhr
- Ortsfeuerwehr Buchholz, Grundstück, Pinkenburger Straße 8, von 17 bis 23 Uhr
- Oster-Schalenfeuer bei der SG 74, In der Steintormasch 48, ab 16 Uhr Kinderprogramm mit Os-

tereier-Suchen und Stockbrot, ab 17.30 Uhr Entzünden der Feuer-schalen

VOM OSTER-RAVE BIS ZUM FAMILIENPROGRAMM

Ein regionaler Ostermarkt der Bio-Handwerksbäckerei Backwerk findet am Sonntag, 29. März, von 11 bis 16 Uhr statt am Eichen-brink 5. Rund um die Backstube präsentieren neben dem Gastgeber mehrere Partnerbetriebe ihre Produkte, darunter Backwaren, Getränke und Süßwaren. Ergänzt wird das Angebot durch Kunst-handwerk aus der Region. Spiel-aktionen, Informationsstände und Aufenthaltsbereiche auf der Hafenterrasse sorgen für ein viel-seitiges Rahmenprogramm. Der Eintritt ist frei, der Werksverkauf ist bis 16 Uhr geöffnet.

Zum Start ins Osterwochenen-de nimmt auch die Maschseeflote ihren Betrieb wieder auf. Ab Karfreitag, 3. April, fahren die Schiffe täglich von 11 bis 17 Uhr ab der Anlegestelle Fackelträger, Rudolf-von-Bennigsen-Ufer. 2. Angeboten werden Rundfahrten sowie kürzere Überfahrten zwi-schen mehreren Stationen. Ti-ckets sind direkt an Bord erhält-lich. Eine vollständige Rundfahrt über den See dauert etwa 50 Mi-nuten.

Über die Feiertage beginnt auch das Frühlingsfest auf dem Schützenplatz: Von Sonnabend, 4. April, bis Sonntag, 26. April, drehen sich dort wieder Fahrge-schäfte wie Break Dancer, Katz & Maus und das Riesenrad. Geöff-net ist mittwochs bis sonnabends ab 15 Uhr, sonntags bereits ab 14 Uhr. Freitags gehört ein Feuer-werk ab 21.45 Uhr zum festen Programm, mittwochs lockt der Familientag mit ermäßigten Prei-sen an den Fahrgeschäften.

Im Café Glocksee, Glocksee-straße 35, stehen am Sonnabend,



Ei, Ei, Ei - Zu Ostern ist einiges los. Symbolfoto: Roman Odintsov / Pexels

4. April, sowie am Sonntag, 5. April, jeweils ab 23 Uhr beim „Sector Easter Weekender“ zwei Nächte im Zeichen von Nonstop-Rave. Das Line-up setzt auf eine Mischung aus lokalen Acts und überregionalen Namen der Club-szene. Am Sonnabend legen 5Eu-roGoldi, Callush, DJ Lunja, Mad-mna, Nikolina, Nyra und Vivus auf. Am Sonntag folgen Arman John, Co:co B2B Sportmann, Hoom, Melushka, Nicolas Julian, Riko und Temazcal. Der Eintritt ist ab 18 Jahren möglich. Tickets sind online erhältlich: Ein Tagesticket kostet 24,90 Euro, das Kom-biticket für beide Nächte 44,90 Euro, jeweils zuzüglich möglicher Gebühren.

Ein umfangreiches Familien-programm erwartet Besucher am Ostersonntag, 5. April, im Gro-ßen Garten, Alte Herrenhäuser

Straße 1. Von 10 bis 17 Uhr ste-hen dort unter anderem eine digi-tale Osterrallye, Mitmachaktio-nen, Erzählangebote sowie Be-gegnungen mit als Osterhasen verkleideten Darstellern auf dem Programm. Parallel sind Führun-gen durch die Gartenanlage so-wie Angebote im Museum Schloss Herrenhausen vorgese-hen. Auch der benachbarte Georg-garten und der Berggarten betei-ligen sich mit zusätzlichen Attraktionen wie Ballonfahrten, Kutschfahrten und botanischen Präsentationen. Viele der Ange-bote sind im regulären Gartenein-tritt enthalten.

Ebenfalls am Ostersonntag, 5. April, entzündet das Kulturzent-rum Faust., Zur Bettfedernfabrik 3, ab 17 Uhr sein traditionelles Osterfeuer „Faust Lichterloh“ im Biergarten Gretchen. **R/H/R**

Chorkonzert „Unbroken“

HANNOVER. Ein besonderes Musikprojekt macht Station in Hannover: Am Donnerstag, 2. April, ist das Bühnenstück „Un-broken – Eine musikalische Reise der Hoffnung“ im Elim Gemein-dehaus, Hermann-Gebauer-Weg 3, zu sehen. Beginn ist um 19.30 Uhr. Auf der Bühne stehen der international bekannte Tygerberg Children’s Choir sowie zehn Kin-der aus südafrikanischen Town-ships. In Gesang, Tanz und erzäh-lerischen Elementen berichten sie von ihren Lebenswegen und the-matisieren Hoffnung, Glauben und persönliche Entwicklung. Einnahmen aus den Konzerten kommen Projekten zugute, die die beteiligten Kinder langfristig fördern. Karten sind im Vorver-kauf erhältlich ab 28 Euro, ermä-Bigt ab 25 Euro. **RED**

Workshop zu Wildbienen

HANNOVER. Das Stadtteilzent-rum Krokus, Thie 6, lädt zu einem Workshop rund um Wildbienen ein am Sonnabend, 11. April, von 16 bis 18 Uhr. Unter der Leitung von Wigbert Mecke erhalten die Teilnehmenden Einblicke in die Lebensweise der Tiere und könn-en aus einem Bausatz ein eignes Bienenhotel für Balkon oder Garten anfertigen oder helfen, bestehende Bienenhotels zu re-parieren. Die Teilnahme kostet 5 Euro pro Person.

Eine Anmeldung ist per E-Mail an stz-krokus-kultur@hannover-stadt.de oder telefonisch unter (0511) 16834261 möglich. **RED**

Entfällt: Anne Folger

HANNOVER. Das für den 31. März angekündigte Konzert von Anne Folger in Desimos Spezial-club im Apollo fällt aus. Infos über spezialclub.de. **RED**

Scillablütenwoche lädt zum Finale

HANNOVER. Wenn sich der Lindener Berg Ende März in ein blau schimmerndes Blütenmeer verwandelt, erreicht eines der schönsten Frühlingsereignisse Hannovers seinen Höhepunkt: Am Sonntag, 29. März, lädt das Finale der Scillablütenwochen noch einmal zu einem vielseitigen Entdeckungstag zwischen Natur, Kultur und Genuss ein.

Bereits ab dem Vormittag öff-nen zahlreiche Orte rund um den Berg ihre Türen. Das Kinder-museum Zinnober startet um 10 Uhr mit der Mitmach-Ausstel-lung „Lauscher, Löffel, Laberta-sche“, während das Werksmu-seum Eisen und Stahl bis 18 Uhr Einblicke in Industriegeschichte bietet – inklusive Führungen und Kaffeeangebot. Parallel lädt der Botanische Schulgarten von 11 bis 16 Uhr zur Beratung ein.

Der Jazz Club Hannover öffnet schon ab 11 Uhr: Beim Tag der offenen Tür erwartet Besuche-rinnen und Besucher ein ent-spannter Nachmittag mit Live-musik, Kaffee und Kuchen. Das

Jazz Club Hannover Quintett sorgt mit Gesang, Saxophon, Klavier, Bass und Schlagzeug für den passenden Soundtrack zwi-schen Swing und Frühlingsge-fühl.

Kulinarisch ist ebenfalls ein-iges geboten: Der Biergarten Lin-dener Turm und die Lindener Bergterrassen empfangen Gäste ab 12 Uhr mit Mittagstisch sowie Kaffee und Kuchen, während Deli.Infinix ab 14 Uhr seine Kü-che öffnet. Wer sich für Natur in-teressiert, sollte beim Wasserbe-hälter vorbeischaauen: „Der Lin-dener Berg summt“ informiert

über Wildbienen und bietet Ho-nig aus der Region an.

Auch Kunst und Kultur kom-men nicht zu kurz. Im Küchen-gartenpavillon wird um 14 Uhr eine Ausstellung mit Zeichnun-gen von Robert Schaper eröff-net. Die Kirchengemeinde St. Martin lädt zur Orgelführung (14 Uhr), Kirchenführung (15 Uhr) sowie zu Kaffee, Tee und einem Blick vom Kirchturm ein. Und bei klarem Himmel ermög-licht die VolkssternwarteHanno-ver zwischen 13 und 17 Uhr spannende Sonnenbeobach-tungen. **R/H/R**



Scillablüten auf dem Lindener Berg
Foto (Archiv): LHH / Patrick Graf

In der GAF: Ausstellung zu Hannover 96

HANNOVER. „Wem gehört der Fußball?“ Eine Frage, die so schlicht klingt und doch ein ganzes Stadion voller Antwor-ten in sich trägt. Zum 130. Ge-burtstag von Hannover 96 nä-herst sich die Galerie für Foto-grafie in der Eisfabrik (GAF) die-sem Spannungsfeld mit einer Ausstellung, die weniger er-klärt als vielmehr spürbar macht: die Wucht eines Ver-eins, der weit über das Spielfeld hinausreicht.

Bis zum 3. Mai versammelt die Schau fotografische Pers-pektiven auf einen Club, der in Hannover tief verwurzelt ist und zugleich bundesweit Strahlkraft entfaltet. Es geht um Titel und Tiefpunkte, um die Meisterschaften von 1938 und 1954 ebenso wie um Ab-stiege, um Euphorie und Er-nüchterung. Doch die eigentli-che Dramaturgie entfaltet sich abseits der reinen Sportge-schichte.

Im Fokus stehen die Men-schen: Fans, Ultras, flüchtige

und lebenslange Zugehörigkei-ten. Wenn das Stadion gefüllt ist, scheint sich die Stadt selbst zu verdichten, jeder zehnte Hannoveraner Teil eines vibrie-renden Kollektivs. Die Fotogra-fien greifen diese Momente auf, in denen Fußball zur sozia-len Klammer wird, zur Projek-tionsfläche für Identität, Kon-fликт und Gemeinschaft.

Auch die Bruchstellen fehlen nicht. Themen wie der Tod von Robert Enke, die Debatten um 50+1 oder die ästhetische Am-bivalenz von Pyrotechnik und Choreo ziehen sich durch die Ausstellung wie feine Risse im Beton eines traditionsreichen Stadions. Hier wird der Fußball nicht verklärt, sondern als Spie-gel gesellschaftlicher Dynamik-sen sichtbar. Statt auf Polarisie-rung zu setzen wollen die Aus-stellungsmacher zum Dialog anregen.

So entsteht ein vielschichti-ges Porträt der Hannover 96 als Mythos und Realität zugleich. Oder, um es mit den Worten

des französischen National-spielers Eric Cantona zu sagen: „Du kannst deine Frau wech-seln, deine Religion wechseln, deine Politik wechseln aber nie-mals, wirklich niemals, kannst du deinen Lieblingsverein wechseln!“ Vielleicht liegt ge-nau darin die Antwort auf die eingangs gestellte Frage.

Die Ausstellung „Wem ge-hört der Fußball: 130 Jahre Hannover 96“ in der GAF, Sei-lerstraße 15D, ist donnerstags bis sonntags bei freiem Eintritt geöffnet. **RED**

► Nähere Informationen zum Ausstellungsbesuch: gafeisfabrik.de



Die GAF widmet sich in einer Ausstellung der Geschichte von Han-nover 96 und seiner Fankultur.
Foto: Elias Willner



Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

Circus Belly
Diverse Termine: Festplatz Marienwerder

Hannover 96 - SC Paderborn
18. April 2026: Heinz von Heiden Arena

Phil it!
19. April 2026: Theater am Aegi

Eläkeläiset - 30 Jahre Humppta
21. April 2026: Faust - 60er Jahre Halle

Michael Schulte - Sanfte Töne
22. April 2026: Theater am Aegi

Lord Of The Dance - Tour 2026
23. April 2026: ZAG-Arena

K-POP FEVER
24. April 2026: Kuppelsaal

Spidergawd - European Album Tour
24. April 2026: Musikzentrum

Vor Ort für Sie da:
In den HAZ & NP Geschäftsstellen
Hannover, Lange Laube 10
Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2
Burgdorf, Marktstraße 16



tickets.haz.de | Barrierefreier Schwerbehinderten-Service unter: service@haz-ticketshop.de